

**S. Gouda Quint** in Arnheim (Niederl.):  
Feuerbach, merkw. Kriminalrechtsfälle u.  
aktenmäss. Darst. merkw. Verbrecher.

**Haar & Steinert** in Paris:  
\*Droysen, Gesch. d. preuss. Politik.

**E. v. Masars** in Bremen:  
Bremen. Alte Ansichten. Preiswert. Stets.

**The Internat. News Comp.** in Leipzig:  
1 Bornhak, Lexicon d. allg. Liter.-Gesch.

1 Buch zum Lachen. (Dr., Koch.)

1 Hirschberger Bibel.

\*1 Buch der Bücher. 2 Bde. (5. oder  
6. Aufl.)

1 Seiss, d. Offenbarung Jesu Christi. Geb.

**Kanitz' Sort.** (R. Kindermann) in Gera:

\*Klostermann, allgem. Berggesetz.

\*Brassert, allgem. Berggesetz.

\*Hahn, Chronik von Gera.

\*Deutsche Alpenzeitung. 1. Jahrg. Geb.

**J. Ricker'sche Univ.-Buchh.** in Giessen:  
Wir kaufen stets:

Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze  
Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der  
Philosophie.

Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken  
zahlen wir angemessene Provision.

## Kataloge.

**S. Schwalm** in Danzig - Langfuhr

erbittet direkt schleunigst **Antiquar-**  
**kataloge** in doppelter Anzahl über das  
gesamte Gebiet der

**exakten und technischen**  
**Wissenschaften.**

## Zurückverlangte Neuigkeiten

### Umgehend zurück

erbitten wir

**Tanera, Reise um die Erde.** Heft 1.

Für schleunigste Remission wären wir  
dankebar, da es uns an Exemplaren zur  
Ausführung fester Bestellungen fehlt.

Berlin-Schöneberg, 27. Juli 1904.

Internationaler Weltverlag.

## Bis 1. November d. J.

erbitte ich zurück alle remissionsberech-

tigten Exemplare von

**Fischer, Ansiedlungsbauten** in den

Provinzen Posen und Westpreussen.

Lfg. 1 u. 2 à 12 N 50 3 ord.

Ich benötige die Exemplare bis dahin  
dringend zur Komplettierung des Werkes,  
von dem bereits im September die  
4. (Schluss-) Lieferung erscheinen wird.

Die Annahme später eintreffender Exem-  
plare müsste ich, unter Bezugnahme auf  
dieses Inserat, verweigern.

Hochachtungsvoll

**Ludw. Hofstetter, Verlag**  
in Halle a/S.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Ich suche zum 1. Oktober einen  
tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der im  
Verkehr mit dem Publikum gewandt  
ist, gute Bücherkenntnisse besitzt und  
die Führung der Buchhändler-Konten  
und die damit verbundenen Remissions-  
arbeiten übernehmen kann. Gut em-  
pfohlene Herren wollen sich unter  
Beifügung der Photographie, Zeugnis-  
abschriften und Angabe der Gehalts-  
ansprüche an mich wenden.

Mannheim. **Julius Hermann.**

Für eine Schulbuchhandlung mit Neben-  
branchen in Süddeutschland wird für sofort  
oder 1. Oktober ein durchaus solider, zu-  
verlässiger, gut empfohlener Verlagsgehilfe  
gesucht. Derselbe muss selbständig und  
sicher zu arbeiten verstehen und gute Hand-  
schrift haben. Bewerbungen mit Gehalts-  
ansprüchen, Zeugnis-Abschriften unter  
T. 2423 an d. Geschäftsstelle d. Börsen-  
vereins erbeten.

Für norddeutsche wissensch.  
Firma tücht. Sortiment m. guten  
Empfehlungen u. längerer Praxis  
an Univ.-Plätzen zu bald. Antritt  
gesucht. Der Posten ist für  
leistungsfähigen Mitarbeiter selbst-  
ständig u. dauernd; bei Kon-  
venienz Beteiligung geboten.  
Bewerbungen unter N. K. 2415  
d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe zum 1. Ok-  
tober für lebhaftes Sortiment, verbunden  
mit Musikalienhandlung, in mittlerer Stadt  
Sachsens gesucht. Gef. Angebote mit  
Gehaltsansprüchen befördert u. H. S. 2402  
d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum baldigen Eintritt junger, evangel.  
Gehilfe, der mögl. in einer Buch- und  
Schreibwarenhandlung gelernt hat, nach  
dem Rheinland gesucht. Gute Handschrift  
und sicheres Arbeiten unerlässlich. Gef.  
Angebote mit Angabe d. Gehaltsansprüche  
unter 2422 an die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins erbeten.

Suche zum 1. Oktober oder früher einen  
jüngeren, gesunden, möglichst musikalischen  
und im Schreibwarenhandel bew. Gehilfen,  
der im Verkehr mit dem Publikum ge-  
wandt ist.

Angeboten mit Angabe der Gehaltsanspr.  
bei freier Station bitte Bild u. Zeugnis-  
abschriften beizufügen.

Gleiwitz i. Schlesien. **Albert Jaeger.**

Zum 1. Oktober d. J. — event. auch etwas  
früher — ist bei mir eine Gehilfenstelle  
zu besetzen.

Ich suche dafür einen tüchtigen Herrn,  
der selbständig zu arbeiten versteht und im  
Verkehr mit einem feineren Publikum ge-  
wandt ist.

Gef. Bewerbungen erbitte ich umgehend  
und unter Beifügung von Zeugnissen, sowie  
Angabe über Gehalt und Militärverhältnisse.  
Hamburg, Ende Juli 1904.

**Hermann Seippel.**

In einem Stuttgarter Sortimente findet  
sich aushilfsweise auf einige Wochen ein  
jüngerer Gehilfe Stellung.

Gef. umgehende Angebote unter K. E. 17  
an **A. Koch & Cie.** in Stuttgart erbeten.

Ein jüngerer, tüchtiger Buchhandlungs-  
gehilfe, der besonders die Expedition zu  
besorgen hat, findet zum 1. Oktober  
dauernde und angenehme Stellung in  
**Carl Roelle's Buchh.** (Inh. A. Torzewski)  
in Bad Biegenhals.

Junger, fleissiger Mann, Sortimenter, der  
auch im Papierhandel etwas Bescheid weiss  
und von seinen Chefs wirklich empfohlen  
wird, für 1. September gesucht.

**M. Waldbauer'sche Buchhandlung**  
in Passau.

Für Lagerführung und Auslieferung suchen  
wir zu möglichst baldigem Eintritt einen  
tüchtigen, fleissigen Gehilfen. Nur Herren,  
die **an gewissenhaftes und zuverlässiges**  
**Arbeiten gewöhnt sind**, wollen  
sich melden.

Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photo-  
graphie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche,  
an das

**Schweiz. Vereinsortiment**  
in Olten.

**Verlagsgehilfe** zum 1. Oktober oder  
früher gesucht. Verlangt werden Kennt-  
nisse des gesamten Verlagsbetriebes, der  
Druckerei, des Zeitungsverlages und der  
amerikanischen Buchführung. Auch  
müsste der Herr Fähigkeit und Lust be-  
sitzen, gelegentlich Versammlungs- und  
ähnliche Lokalberichte für eine Tageszeitung  
zu übernehmen. Musikverständige werden  
bevorzugt. Angebote mit Gehaltsansprüchen  
nebst Bild unter 2406 an die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

Für einen erkrankten Gehilfen suchen  
wir möglichst auf sofort als dauernden Er-  
satz einen in allen Arbeiten des Buch- u.  
Musikalienhandels bewanderten, ge-  
wandten Herrn mit angenehmen Umgangs-  
formen.

Barmen, 25. Juli 1904.

**Heidsieck & Gottwald.**

Zum 1. Oktober l. J. suchen wir  
einen **gut empfohlenen, jüngeren** Gehilfen  
mit angenehmen Umgangsformen und  
flotter Handschrift. Einige Übung  
in der englischen und französischen  
Konversation erwünscht.

Herren aus guter Schule wollen  
sich unter Beifügung von Zeugnis-  
abschriften und Photographie melden.

Wien, im Juli 1904.

K. u. k. Hofbuchhandlung

**Wilhelm Frick.**

Für ein grösseres Sortiment in  
Berlin wird zum 1. Oktober ein tüch-  
tiger, zuverlässig arbeitender Gehilfe  
g e s u c h t. Gewandtheit im Bedienen  
eines feinen Publikums ist Bedingung;  
Kenntnisse im Kunsthandel erwünscht.  
Nur wirklich gut empfohlene Herren  
wollen sich unter Angabe d. Gehalts-  
ansprüche unter M. E. 2399 durch  
die Geschäftsstelle d. B.-V. bewerben.

Wir suchen für sofort als ersten Gehilfen  
einen tüchtigen, zuverlässigen, repräsen-  
tationsfähigen Herrn, der sich auch zum Be-  
such der Kontore eignet.

Nur gut empfohlene, erfahrene Herren  
wollen sich unter Beifügung von Zeugnis-  
abschriften, Photographie und Gehaltsan-  
sprüchen melden.

Pirmasens. **Grub & Roth, Buchhdlg.**